

Evangelisch in Eltersdorf

Informationen aus der evang.-luth. Egidienkirche Erlangen

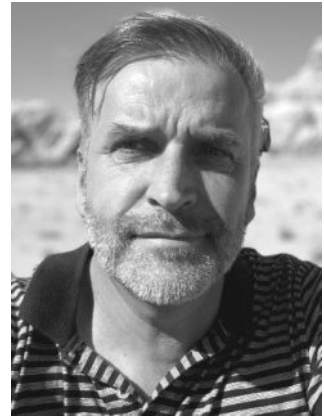
Mai - Juli 2024



Liebe Gemeinde,

wir sind im multiplen Krisenmodus. Klima und Krieg, Energie und Wirtschaft, Demokratie, Rechtsstaats- und Regierungskrise.

Ja, die vielen Krisen können einem schon Angst machen. Unsere Gedanken kreisen stetig um das, was nicht funktioniert und um das, was fehlt. Unsere gesellschaftlichen, staatlichen und kirchlichen Einrichtungen, die dem Wohl und Nutzen des Einzelnen und der Allgemeinheit dienen, stecken ebenfalls in der Krise. Und jetzt kommt auch noch die Kirchen- und Glaubenskrise hinzu. Es ist zum Verzweifeln. Sich immer nur zu beklagen, bringt aber bekanntlich auch nichts. Kennen Sie den Unterschied zwischen einem Pessimisten und einem Optimisten? Der Pessimist sagt: „Schlimmer wie’s ist, kann’s nicht mehr werden.“ Und der Optimist antwortet „Doch!“. Aber Scherz beiseite, Krisen gehören zum Leben dazu. Einmal überstanden kann daraus eine um so tiefere Hoffnung entstehen. Resilienz ist die Fähigkeit mit Stress, Krisen oder Rückschlägen umzugehen. Viele Christen, die ich im Laufe meines Lebens kennenlernte, kennzeichnete eine große Widerstandskraft. Wir stehen in keiner Krise alleine und mit leeren Händen da, weil wir mit Jesus verbunden sind. Gerade in der Krise erfahren wir Christen die Mut machende und rettende Kraft Gottes. Das



Aus dem Inhalt		Rückblicke	
Grußwort	2	- Weltgebetstag	18
Herzliche Einladung		- Konfirmandentag	19
- Himmelfahrts-GD	5	- Osternacht	20
- Serenade-Gemeindefest	6	Kinder und Familien	22
- Abendandacht Jugendband	7	Kirchenmusik	24
- REHA-Sport im EGI	8	Terminvorschau	
Abschied Frank Tauer	9-13	- Jubelkonfirmation	26
Ordination in Oberkotzau		- Lutherreise	27
Konfirmation 2024	14	Geburtstage/Freud und Leid	28
Gottesdienste	16	Terminkalender	30
		Für Sie im Dienst	32

Wissen, dass Krisen in meinem Leben völlig normal sind, lässt mich gelassener werden. Ich weiß, ich bin nicht der Erste und nicht der Letzte, der eine Krise durchmacht. Das Gelassenheitsgebet von Reinhold Niebuhr bringt es auf den Punkt:

„Gott, gib mir die Gelassenheit, Dinge hinzunehmen, die ich nicht ändern kann, den Mut, Dinge zu ändern, die ich ändern kann, und die Weisheit, das eine vom anderen zu unterscheiden.“

Dieses Gebet drückt die Idee aus, dass es wichtig ist, Dinge anzunehmen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen, während wir gleichzeitig den Mut haben sollten, die Dinge zu ändern, die wir beeinflussen können. Es betont die Bedeutung von Gelassenheit, Mut und Weisheit im Umgang mit den Herausforderungen des Lebens. Der Glaube an Jesus Christus birgt eine Menschen- und Völker verbindende Vision des Friedens in sich und trägt zu einem friedlichen Miteinander aller bei. *„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“* (1. Kor 16,14), die Jahreslosung für das Jahr 2024, stellt das deutlich klar. Hass und Gewalt haben in der Frohen Botschaft keinen Platz. Das Leiden und Sterben Jesu stehen im Mittelpunkt und damit auch das Mitleiden. Sich mitzuteilen, ist ein wichtiger Schritt, um eine Krise zu bewältigen. Wir Christen dürfen uns jederzeit direkt an unseren Herrn wenden. An ihn kann ich noch so zweifelnde oder wütende Gebete richten. Ich darf die Dinge deutlich beim Namen nennen und ihn bitten mir zu helfen. Auch die Gemeinschaft mit anderen Mitchristen hilft aus der Krise, denn es liegt eine wirkmächtige Kraft darin, seine Probleme mit anderen Mitchristen zu teilen. Mir wird zugehört und weitergeholfen, mit der Fürbitte meiner Mitchristen, wenn mir vielleicht selbst die Kraft zum Beten fehlt. Wer sich auf Jesus einlässt, kommt um Krisen und Versuchungen nicht herum, aber er darf darauf vertrauen: Christus ist bei mir und hält mich – gerade in der Krise. Höchste Zeit für einen Hoffnungsschimmer in all dem Krisengejammer! Mein Trost: Ich bin nicht allein. Da sind junge hoffnungsvolle vom christlichen Glauben begeisterte Jugendliche in Eltersdorf: Annika, Amelie, Carla, Fabian, Haily, Hana, Jakob, Jonathan, Luca, Magnus, Marie, Michael, Tereza, Sophie und Victor und vielleicht kommen bald noch Alexander, Annika, Clara, Emma, Jannis, Marius, Margret und Lina als Mitarbeiter dazu. Das macht doch Hoffnung. Ja, die Kirchen- und Gemeindefarbeit wird sich ändern und wer nicht mit der Zeit geht, der geht mit der Zeit. Ich freue mich also darüber, dass Gott einen immer wieder überraschenden Plan für mein Leben hat. Ich bin da sehr hoffnungsvoll und dankbar.

Es ist so einfach: *„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“*.

Ihr Pfarrer Christian Schmidt



Einsiegung der Eltersdorfer Jugendlichen nach der Mitarbeiterausbildung im CVJM



Unsere Konfi-Teamer beim KonfiCastle auf der CVJM Burg Wernfels

Himmelfahrtsgottesdienst 9. Mai 2024

Nicht da, wo der Himmel ist, ist Gott – sondern da, wo Gott ist, ist der Himmel.

Gottesdienst im Grünen der Region Süd:

Die evangelischen Gemeinden Bruck
 Eltersdorf
 Erlöser
 Großgründlach
 Tennenlohe

feiern gemeinsam.

**Am Donnerstag, 9. Mai, um 10 Uhr,
Christi Himmelfahrt
im Walderlebniszentrum Tennenlohe.**

(Bei Regen in der evangelischen Kirche Maria Magdalena in Tennenlohe).



Wenn wir Christi Himmelfahrt feiern, erinnern wir an den Abschied Jesu von seinen Jüngern 40 Tage nach seiner Auferstehung. Er kehrt zurück zu Gott. Seit dieser Zeit ist für uns der Himmel dort, wo Jesus Christus ist. Zwischen Himmel und Erde leben wir. Nicht da, wo der Himmel ist, ist Gott – sondern da, wo Gott ist, ist der Himmel.

„Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.“

Johannesevangelium 12,32

Gemeindefest und Serenade 2024

29. und 30. Juni 2024

Liebe Gemeinde,

am letzten Sonntag im Juni findet traditionell unser Gemeindefest im Egi-Vorhof statt, zu dem alle herzlich willkommen sind.



Zur Abwechslung beginnen wir diesmal um 14:00 Uhr, genießen den Nachmittag gemütlich bei Kaffee, Kuchen, herzhaften Schnittchen und beenden das Gemeindefest um 17:00 Uhr mit einem feierlichen Gottesdienst in der Kirche, begleitet vom Posaunenchor.

Das Fest wird musikalisch umrahmt von der Gruppe GruBlue mit Blues, Swing und Latin Stücken.

Zur Einstimmung auf das Gemeindefest gibt es am Vorabend, den 29. Juni eine Serenade mit dem Kirchen- und Posaunenchor und zum gemütlichen Ausklang spanische und südamerikanische Lieder von der Band SonLatino. Die Serenade beginnt um 19:00 Uhr bei gutem Wetter im Egi-Vorhof.

Alle sind herzlich eingeladen.

Serenade : 29.06.24, 19:00 bis 22:00 Uhr
Gemeindefest: 30.06.24, 14:00 bis 17:00 Uhr;
Abschlußgottesdienst 17:00 Uhr

Carlos Fuchs KV



Abendandacht mit der Jugendband

am 13. Juli 2024 um 18 Uhr in der Egidienkirche
Thema: „Gemeinschaft und Zusammenhalt“



„Sie waren täglich einmütig beieinander und hielten inne im Tempel und brachen das Brot hier und dort in den Häusern, hielten die Mahlzeiten mit Freude und lauterem Herzen.“

Apostelgeschichte 2, 46

Die Vielfalt der Gaben innerhalb der christlichen Gemeinschaft und die Bedeutung von Zusammenarbeit im Dienst für Christus ermutigt dazu, am Aufbau der Gemeinschaft mitzuarbeiten und dabei selbst im Glauben zu wachsen.

Dies wird eine großartige Gelegenheit sein, gemeinsam zu beten, zu singen und über unseren Glauben nachzudenken.

Herzliche Einladung zu dieser Abendandacht am 13. Juli um 18:00 Uhr in die Egidienkirche.

REHA Sport in EGI

Ab **Juni 2024** bietet Frau Havel zweimal wöchentlich im großen EGI-Raum RehaSport-Kurse, Richtung Orthopädie, an.

Dienstag 9:00-9:45 – jeden 2. Dienstag im Monat 8:00-8:45

Donnerstag 9:00-9:45

Warum RehaSport Orthopädie?

RehaSport Orthopädie hilft Ihnen dabei, Ihre Kraft zu verbessern und Ihre Beweglichkeit zu stärken. Er bietet Hilfe zur Selbsthilfe und zeigt Ihnen, was Sie langfristig für Ihre Gesundheit tun können. Gemeinsam mit anderen können Sie den Verlauf Ihrer Krankheit und Ihren Heilungsprozess positiv beeinflussen.

Wer hat Anspruch auf RehaSport Orthopädie?

Jeder Mensch mit einer Krankheit oder körperlichen Einschränkung, die sich durch Bewegung positiv beeinflussen lässt, etwa Erkrankung des Bewegungsapparats wie z.B. Rheuma, Osteoporose etc. aber auch Krebs. Auch Personen mit bestehender oder drohender Behinderung haben einen Rechtsanspruch auf RehaSport (keine Ermessensleistung, Sozialgesetzbuch IX, §44).

Das entsprechende ausgefüllte Formular erhalten Sie von Ihrem Arzt.

RehaSport Orthopädie wird von den Krankenkassen zu 100% bezahlt!

Frau Dagmar Havel ist zertifizierte RehaSport-Übungsleiterin und bietet abwechslungsreiche Kurse an, wobei sie auf die Teilnehmer:innen individuell eingeht. Rehasport hilft und macht Spaß!

Anmeldungen und Informationen unter 09131-603259 oder 0173 9957934

Weg ist er

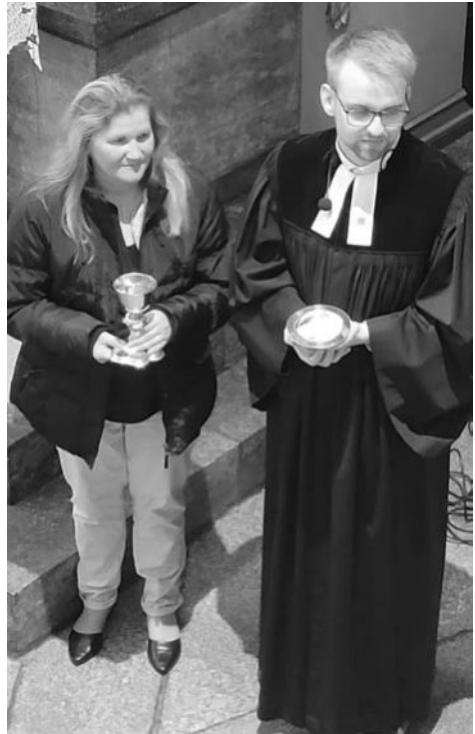
Das Wetter spielte mit und mit großem Aufgebot wurde unser Vikar Frank Tauer mit samt seiner Familie verabschiedet. Schwungvoll und bunt. Die Kirche war gefüllt. Draußen erwarteten ihn Böller und ein Baumstamm zum Durchsägen. Abschiedsgrüße und Worte von Anhängern, Freunden, Vereinen. Ab und zu kullerten dem einem oder der anderen Tränen über die Wangen. Die Bratwürste gingen weg wie warme Semmeln.

Einfach schee, wie der Franke sagt. Wir wünschen ein gutes Ankommen in der Gemeinde Oberkotzau, Gottes Segen und bis bald.

Silvia Beyer (KV)







Danke, Frank!

auf die Melodie von "My Lighthouse"

Musik: Rend Collective

Text: Annika Fischer

$\text{♩} = 110^C$ C G C G Dsus4

Seit drei Jah-ren bist Du bei uns und bist un-ser Vi - kar ge-we-sen.
Mit den Kon-fis un - ter-nimmst Du vie - le Din-ge und be - gei - sterst
Mit Gi - tar-re und auch am Bass, spielst gern Mu-sik mit uns in der Band

5 G C G

Mit der fami - ly bist du hier.
sie für Glau - ben im - mer mehr.
Kir - chen - vor - stand Got - tes - dienst,

7 C G/B⁹ Dsus4 G

In El - ters - dorf bist Du stets be - liebt. whoa oh,
Mit "My Light-house" bringst Du neu - en Schwung, whoa oh,
Du warst wirk - lich ü - ber - all da - bei, whoa oh,

9 C G/B⁹ Dsus4 G

ein ech-ter Queck' nun ge - wor - den.
wir ha-ben jetzt ei-nen Lie - der - schatz.
Du fehHest auf kei-ner Kär - wa.

14 C G Em7 Dsus4 C G Em7 Dsus4

Dan - ke, Frank! Dan - ke, Frank! Dan - ke für die Zeit hier, nunmusstDuschongeh'n Oh, —

18 C G Em7 Dsus4 C G Em7 Dsus4

Dan - ke, Frank! Dan - ke, Frank! Dan - ke für die Lie - der! Für deinEn-gage-ment woll'n wir

22 C G D C G D

dan - ken, woll'n wir dan - ken, woll'n wir

26 C G D G Fine D.C.

dan - ken. Dank - ke - schön!

1. 2.



31

C G Em7 D C G

1.

Em7 D

Al - les Gu - te wün - schen wir Dir, Got - tes Se - gen sei mit Dir.

35

2. Em7 D 3. Em7 D C G Em7 D

sei mit Dir. Hey! sei mit Dir. Al les Gu - te wün - schen wir Dir

39

C G Em7 D D.S. al Fine

und sa - gen Dir noch ein - mal:



Nach langer Vorbereitung, vielen schönen gemeinsamen Konfitreffs, sich Gedanken machen über Gott und Glauben, war der Zeitpunkt Eurer Konfirmation gekommen.

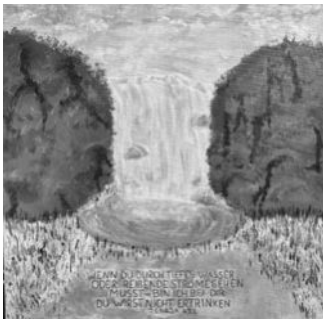
Am 23.03. ging es los mit dem Beichtgottesdienst und Abendmahl, begleitet wurde der Gottesdienst von unserer Jugendband, die sich aus Konfirmanden vorheriger Jahre gebildet hat.

Am Sonntag den 24.03.2024 war dann Euer eigentlicher „großer“ Tag mit Familie und Paten. Als eine Gruppe von 14 Jugendlichen gab es einen feierlichen Einzug in die Egidienkirche, diesmal gingen sogar die „Teamer“ mit, ein richtiger „Generationszug“ war das. In der Kirche konnten wir Eure kreativ gestalteten Gemälde mit Euren Konfirmationsprüchen aus der Bibel bewundern, die Ihr Euch ganz persönlich für Euren Lebensweg ausgesucht habt. Mögen diese Euch Kraft und Hoffnung geben.

Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Posaunenchor, Kirchenchor und Organistin begleitet.

Wir hoffen es war für Euch ein schöner, unvergesslicher Tag, ebenso wie Eure Konfirmationszeit und freuen uns, wenn Ihr weiter in Gemeinschaft mit unserer Kirche verbunden bleibt.

S. Elsässer und der KV



Richtig kreativ! Auch in diesem Jahr haben unsere Konfis ihre Konfirmationssprüche selbst gestaltet und auf die Leinwand gebracht. Es begeistert immer wieder zu sehen, welche Sprüche sich die Jugendlichen aus der Bibel herausuchen und für ihr Leben mitnehmen. Wir wünschen Euch Gottes Segen auf eurem weiten Lebensweg und freuen uns jetzt schon auf die Segensspuren, die ihr in unserer Gemeinde hinterlassen werdet!



Mai

- 05.** Rogate
9:30 Gottesdienst mit
Pfr. Herzig
- 10:00 Wuselgottesdienst im EGi
Tanja Stutz mit Team
- 09.** Christi Himmelfahrt
**10:00 Walderlebniszentrum
Tennenlohe**
- 12.** Exaudi
9:30 Gottesdienst
Pfrin. Susanne Haeßler
- 17:00 Abendgottesdienst Bruck
Pfrin. Anke Walter
- 19.** Pfingstsonntag
9:30 Festgottesdienst
Pfr. Christian Schmidt
- 10:30 Festgottesdienst Bruck
- 26.** Trinitatis
**10:00 Regionalgottesdienst
nur in Bruck**
Pfrin. Anke Walter



Juni

- 02.** 1. So. n. Trinitatis
10:30 Gottesdienst
Vikarin Carina Müller
- 08.** Samstag, EGi
18:00 Prof. Dr. N. Grochowina
Communität Selbitz
500 J. Reformation Eltersdorf
1524-2024 Vortrag
- 09.** 2. So. n. Trinitatis
09:30 Gottesdienst
Prof. Dr. N. Grochowina
Communität Selbitz
Pfr. Christian Schmidt
- 16.** 3. So. n. Trinitatis
9:30 Gottesdienst
Pfr. Christian Schmidt
- 10:30 Reutles
- 23.** 4. So. n. Trinitatis
9:30 Gottesdienst
Pfr. Christian Schmidt
- 10:30 Tennenlohe
- 29.** Samstag
19:00 Serenade
Kirchen- und Posaunenchor,
Son Latino
- 30.** 5. So. n. Trinitatis
Gemeindefest
14:00 Kaffeezeit mit GruBlu
17:00 Festgottesdienst
mit Posaunenchor
Pfr. Christian Schmidt
- 10:30 Großgründlach



Monatsspruch Mai


Alles ist mir erlaubt, aber nicht
alles dient zum Guten. Alles ist
mir erlaubt, aber nichts soll Macht
haben über mich.


1. Korinther 6,12

Juli

07. 6. So. n. Trinitatis
09:30 Gottesdienst
Pfr. Christian Schmidt

13. Samstag
18:00 Abendandacht
Jugendband
Pfr. Christian Schmidt

14. 7. So. n. Trinitatis 
9:30 Bruck
10:30 Gottesdienst
Pfrin. Anke Walter
10:00 Wuselgottesdienst im EGi
Tanja Stutz mit Team
14:00 Gemeindefest Großgründlach

21. 8. So. n. Trinitatis 
9:30 Gottesdienst
Pfr. Christian Schmidt
15:00 Installation Pfr. Florian
Wörnle in Großgründlach

28. 9. So. n. Trinitatis
9:30 Gottesdienst
Pfr. Christian Schmidt

Monatsspruch Juli

Du sollst dich nicht der Mehrheit
anschließen, wenn sie im Unrecht
ist.

Exodus 23,2

Foto: Yvonne Mey

Moses sagte:
Fürchtet euch
nicht! Bleibt stehen
und **schaut zu,**
wie der HERR euch
heute **rettet!**

EXODUS 14,13

Monatsspruch JUNI 2024

Weltgebetstag

Am ersten Freitag im März feierten wir gemeinsam den Weltgebetstag, der in diesem Jahr aus Palästina kam. „Durch das Band des Friedens“ – so lautete das Motto, das sich durch den Gottesdienst zog. Wir hörten dazu Worte aus dem Epheserbrief, sangen und beteten gemeinsam für den Frieden, ließen uns von den Geschichten von drei christlichen Palästinenserinnen berühren und brachten den Unfrieden in unserem eigenen Herzen ans Kreuz. Am Ende sprachen wir uns gegenseitig den Frieden zu und verbanden uns dabei symbolisch mit dem „Band des Friedens“, denn „Der Friede ist das Band, das uns alle zusammenhält“ (nach Eph 4,3) und „Christus selbst ist unser Frieden. Er hat aus beiden, aus den Juden und den Völkern, ein Ganzes gemacht. Er hat die Mauer niedergerissen, die sie trennte. Er hat die Feindschaft zwischen ihnen beseitigt, indem er seinen Leib hingab.“ (Eph 2,14) Bei landestypischen Köstlichkeiten und guten Gesprächen ließen wir den Abend ausklingen.



Konfirmandentag







Nach einer Pause lädt das Kindergottesdienstteam ein:
Liebe Kinder, liebe Eltern, habt ihr Lust auf einen Kindergottesdienst? Dann tragt bitte diese Termine in den Kalender ein und besucht uns einfach;)

Sonntag, den 12. Mai 2024 um 9:30 Uhr im EGi

Sonntag, den 16. Juni 2024 um 9:30 Uhr im EGi

Sonntag, den 14. Juli 2024 um 9:30 Uhr im EGi

Wir haben schon jetzt eine Stunde mit spannenden Bibelgeschichten für euch vorbereitet. Dabei singen wir, lernen viel Neues, spielen innen und außen, experimentieren, basteln, essen und haben viel Spaß.

Kommt gerne vorbei und macht mit! Wir freuen uns auf euch!

Euer KiGo-Team



Trompete, Bushaltestelle, ferngesteuerter Hubschrauber, Skateboard, Peilkann

MINA & Freunde



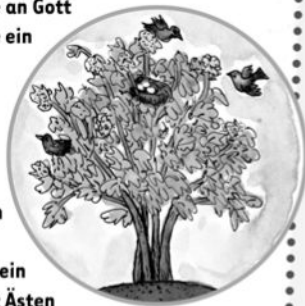


Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Wie im Frühling

Der Glaube an Gott wächst wie ein Baum aus einem Samen. Aus dem kleinsten Samenkorn wächst irgendwann ein Stamm mit Ästen und Zweigen, in denen sich die Vögel des Himmels niederlassen. Lies nach im Neuen Testament, Matthäus 13, 31



Falte fantastische Falter!

Bemale eine weiße Papierserviette mit Wasserfarben. Falte und klemme sie mittig in eine Wäscheklammer. Auf die zeichnest du mit einem Stift ein Gesicht. Als Fühler stecke Pfeifenputzer in die Klammer. Und jetzt: losflattern!

Hilf den Insekten!

Pflanze bienenfreundliche und einheimische Pflanzen auf dem Balkon und im Garten, zum Beispiel blühende Kräuter wie Thymian und Oregano. Kaufe Honig nur von Imkern aus deiner Gegend. Fülle ein Schälchen mit Steinen und Wasser als Tränke für Insekten und Vögel.



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Kirchenmusik in Eltersdorf

Gedanken, Meinungen und Informationen von Erhard Ballbach, Leiter des Kirchenchors

Musik verändert sich im Laufe der Zeit in Klang und Struktur. Texte von Gesängen passen sich der Sprache der Zeit, insbesondere der Sprache der Jugendlichen und jungen Erwachsenen an und werden von ihnen vorwärts getrieben.

Dies trifft ebenso auf die Kirchenmusik zu, denken wir vor allem an den Eingang von Gospel, Spiritual, afrikanischer Musikelemente, Vorlieben und Überzeugungen unterschiedlicher christlicher Gruppen in den Musikkanon. Schon ein paar Jahrzehnte führen zu Veränderungen im Gebrauch von Musikstücken bei Chören, Posaunenchören und Orgel.

Die Fülle neuer Musik überfordert häufig den Überblick. Trotzdem ist dieser ständige Trieb zur Erneuerung wichtig, um nicht auf der Stelle zu treten. Dies ist der eine Aspekt.

Zum anderen muss folgendes bedacht werden: Betrachten wir eine wichtige Säule unserer Kirchengemeinden, nämlich die nicht mehr so jungen Mitglieder, deren musikalisch-christliche Sozialisation schon etwas zurück liegt und nicht einfach über Bord geworfen werden darf. Sowohl in der evangelischen wie auch katholischen Kirche existiert ein riesiger, ungeheuer wichtiger und schöner Musikfundus zum Lobe Gottes, in dem sich die betagteren Schwestern und Brüder im Herrn wiederfinden.

Was ergibt sich nun aus diesen Überlegungen? Eine ausgewogene Mischung aller Stilrichtungen ist wünschenswert und sollte angestrebt werden. Wir sollten dankbar sein für neue Aspekte, die allen Vorlieben Rechnung tragen. In unserer Gemeinde haben wir ein breit gefächertes Angebot, das sich in den letzten Jahren nochmal vergrößert hat durch unsere Inge Clarner. Durch sie haben sich eine Reihe exzellenter Musikerinnen und Musiker angeboten, in lockerer Reihenfolge mit ihrem musikalischen Können Gottesdienste zu verschönern. Da sie kostenlos, nur zu unserer Freude und Gottes Lob spielen, möchte ich sie hier einmal namentlich erwähnen:

Jan-Patrick Clarner (Klarinette)

Anna Teumer (Violine)

Helen Schwiderka (Sopran)

Lara Zorn (Violine)

Cäcilia Marxer (Oboe)

So freue ich mich mit Euch allen über die schon erfolgte und noch kommende musikalische Unterstützung hervorragender junger Musiker und Musikerinnen und bedanke mich ganz herzlich! Bleibt uns gewogen!

Erhard Ballbach

Liebe Gemeinde,

Zukunft gestalten. Jugend fördern.



So lautet der Titel der Jugendsammlung im Jahr 2024.

Kinder- und Jugendarbeit ist ein essentiell wichtiger Teil unserer Kirche. Die Angebote der evangelischen Jugendarbeit sind willkommene Frei- und Entwicklungsräume für Kinder und Jugendliche. Die Jugendsammlung ist dafür eine bewährte Finanzierungsquelle.

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen braucht diese Einnahmen im Dekanat und auch auf Landesebene ebenso wie vor Ort in **IHRER GEMEINDE**: für die Unterstützung ehrenamtlicher Arbeit, für Materialien und Arbeitshilfen, für biblisch-theologische oder für innovative Projekte. Lassen Sie uns gemeinsam die Grundlagen schaffen, dass Jugend ihre Zukunft aktiv gestalten kann. In der evangelischen Jugendarbeit erleben Sie eine starke, junge, christliche Gemeinschaft, die füreinander da ist. Kinder und Jugendliche beleben unsere Kirche und machen sie bunt und lebendig. Jedes Jahr besuchen mehr als 250.000 Kinder und Jugendliche die Angebote der Evangelischen Jugend. Ihre Spende ermöglicht Jugendarbeit in Ihrer Kirchengemeinde, in Ihrem Dekanat und auf Landesebene.

Helfen Sie mit, dass Jugendarbeit gelingen kann!

Ein Teil der Jugendsammlung hilft der Arbeit vor Ort der Evangelischen Jugend Erlangen weiterhin so gestalten zu können, dass sie zukunftsorientiert und mit Blick nach vorne geschehen kann. Aber nicht nur der Evang. Jugend im Dekanat hilft ihre Unterstützung, **auch für Ihre Gemeinde vor Ort ist die Sammlung ein wichtiger, wenn nicht sogar der wichtigste Beitrag die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen direkt zu unterstützen.** 10 Prozent des Betrages bleiben vor Ort in Ihrer Gemeinde um Kinder- und Jugendarbeit bei Ihnen zu unterstützen. 50 Prozent des gesammelten Betrags wird für die Jugendarbeit im Dekanat Erlangen verwendet, wovon auch Sie als Erlanger Gemeinde profitieren. 40 Prozent erhält die Evangelische Jugend in Bayern, um damit die Aus- und Fortbildung Ehrenamtlicher zu unterstützen oder das Geld für spirituelle Angebote oder biblisch-theologische Maßnahmen für Kinder und Jugendliche zu verwenden.

Unterstützen Sie mit Ihrer Spende diese wichtige Aufgabe unserer Kirche.

Bankverbindung: Evangelische Jugend Erlangen, Sparkasse Erlangen

IBAN: DE89 7635 0000 0000 0220 64

BIC: BYLADEM1ERH

Betreff: Sammlung Jugendarbeit 2024 + **Name der eigenen Gemeinde**

Für die Evangelische Jugend Erlangen,
Diakon Johannes Bär

Jubelkonfirmation 22.09.2024

Wir wollen in einem feierlichen Festgottesdienst am 22. September um 10 Uhr Ihr Konfirmationsjubiläum in der Egidienkirche in Eltersdorf feiern.

Herzlich eingeladen sind die Silbernen (Jahrgang 1999), die Goldenen (Jahrgang 1974), die Diamantenen (Jahrgang 1964), die Eisernen (Jahrgang 1959), die Gnaden (Jahrgang 1954) und die Kronjuwelen-Konfirmandinnen und Konfirmanden (Jahrgang 1949). Wir bitten Sie, Ihre Jahrgangsmitglieder zu informieren und sich im Pfarramt anzumelden, da wir allen Jubelkonfirmanden eine Urkunde ausstellen wollen.

Gerne dürfen sich auch Jubelkonfirmanden anmelden (Unkostenbeitrag 15 €), die in einer anderen Kirche konfirmiert wurden, sowie Freunde und Lebenspartner. Wir bitten um Ihre formlose Anmeldung im Pfarramt (Mo 16:00-18:00; Mi + Fr 10:00-12:00); Tel.: 09131/601310 Fax: 09131/6166665; E-Mail: pfarramt.egidien.er@elkb.de.

Das gemeinsame Mittagessen wird voraussichtlich dann in der Sport-Gaststätte „Lambi“ auf dem SCE-Gelände stattfinden.

Der Ablauf Ihres Jubeltages ist folgendermaßen geplant:

Der festliche Gottesdienst beginnt um

**10:00 Uhr in der Egidienkirche, Eltersdorfer Straße 21,
in 91058 Erlangen-Eltersdorf.**

Wir treffen uns vorher um 9:30 Uhr im Gemeindehaus EGi, Eltersdorfer Str. 19 für ein Erinnerungsfoto der einzelnen Jahrgänge an historischer Stelle auf den Stufen des Pfarrhauses. Gemeinsam ziehen wir feierlich unter Glockengeläut um 10 Uhr in die Egidienkirche ein.

Das Mittagessen der Jubelkonfirmanden und ihrer Angehörigen wird voraussichtlich in der örtlichen Wirtschaft „Bei Lambi“, Sportanlage SC Eltersdorf, Langenaustraße 17, 91058 Erlangen, stattfinden.

Zum Kaffeetrinken treffen wir uns um 15:00 Uhr wieder im EGi mit der Gelegenheit Erinnerungen auszutauschen und mitgebrachte Fotografien anzusehen.

Auf Ihr Kommen freut sich Ihre Egidienkirche in der Sie konfirmiert wurden.

Im Namen des Kirchenvorstandes

Ihr Pfarrer Christian Schmidt.

Lutherreise 1524-2024

Reformationsjubiläum 500 Jahre Evangelisch in Eltersdorf



Gemeindereise unter der Leitung von Pfr. Christian Schmidt
Termin: 03.10. – 06.10.2024

1.Tag Eisenach Do/03.10.24

Am Morgen Abfahrt in Erlangen nach Eisenach.

Gegen Mittag erreichen Sie Eisenach, wo Sie bereits Ihr Gästeführer erwartet, um mit Ihnen die Stadt auf Luthers Spuren zu erkunden. Dabei besichtigen Sie die **Georgenkirche** und das **Lutherhaus**, in dem Luther als Schüler von 1498 bis 1501 gewohnt haben soll und das zu den ältesten und schönsten Fachwerkhäusern Thüringens zählt.

Nach der individuellen Mittagspause in Eisenach geht es hinauf zur Wartburg. Während der Führung werden Sie schnell merken, dass die Burg ein bedeutender Schauplatz in der Historie der Deutschen ist. Die Heilige Elisabeth v. Thüringen und der Minnesänger Walter von der Vogelweide wirkten hier genauso, wie der Reformator Martin Luther, der hier die Bibel ins Deutsche übersetzte. Ein Tintenleck an der Wand dokumentiert seine Begegnung mit dem Teufel. 1817 dämmerte mit dem Wartburgfest der Deutschen Burschenschaften, das demokratische Zeitalter und der Aufbruch nach den Befreiungskriegen gegen Napoleon.

2.Tag Erfurt Fr/04.10.24

Die Spuren des Reformators in Erfurt führen zu zahlreichen authentischen Lutherorten. Zu den wichtigsten gehören das Evangelische Augustinerkloster, das wieder aufgebaute Collegium maius, die Georgenburse in der Martin Luther als Student unterkam, und der Dom St. Marien, in dem er seine Priesterweihe erhielt.

3.Tag Mansfeld & Lutherstadt Eisleben Sa/05.10.24

Sie verlassen Erfurt und fahren zunächst nach **Mansfeld**, wo Martin Luther 13 Jahre lang, von 1484 bis 1497, mit seinen Eltern lebte. Folgen Sie Ihrem Gästeführer auf einem Rundgang durch die Lutherstadt und lernen Sie dabei die Stadtgeschichte von Mansfeld, die Lutherschule, den Lutherbrunnen und das Rathaus der Stadt kennen. Natürlich besuchen Sie auch **Luthers Elternhaus**. Die dortige Ausstellung trägt den Titel „Ich bin ein Mansfeldisch Kind“ und erzählt vom Alltag der Familie Luther.

Dann fahren Sie weiter in die **Lutherstadt Eisleben**. Hier erkunden Sie mit einem Gästeführer an Ihrer Seite den Geburts- und Sterbeort Luthers. Sie erleben eine Führung durch die historische Altstadt und besichtigen das sanierte Geburtshaus Luthers, seine Taufkirche St. Petri-Pauli, den Markt mit dem Lutherdenkmal, die St. Andreaskirche und das Museum, Luthers Sterbehaus.

4.Tag Mühlhausen - Heimreise So/06.10.24

Am Morgen fahren Sie nach Mühlhausen. 10:00 Uhr Teilnahme am Gottesdienst in der Divi-Blasii-Kirche. Anschließend erwartet Sie ein geführter Rundgang durch die Stadt unter dem Thema ‚500 Jahre Reformation und Bauernkrieg‘. Mühlhausen ist untrennbar mit Thomas Müntzer verbunden. Er wurde sehr rasch zum wichtigsten theologischen Kopf der Reformationsbewegung und rückte die Stadt ins Zentrum des Bauernkrieges in Thüringen. Steinerne Zeugnisse dieser Zeit finden sich hier auf Schritt und Tritt, wie die Marienkirche mit Müntzer-Gedenkstätte, das Müntzer-Denkmal am Inneren Frauentor, das historische Rathaus mit Reichsstädtischen Archiv sowie die Kornmarktkirche mit dem Museum Deutscher Bauernkrieg. Das Thema scheint vertraut, aber es lohnt sich genauer hinzuschauen, was wann und wo vor unserer Haustür passiert ist und wer außer Thomas Müntzer noch eine Rolle gespielt hat. Schon Anfang 1523 hielt Heinrich Pfeiffer die erste protestantische Predigt. Erinnern wir uns was vor 500 Jahren geschah und noch heute nachwirkt.

Reisepreis (Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen)

- Pro Person im Doppelzimmer: 699,00 €
- Einzelzimmerzuschlag: 120,00 €

Wir wünschen Gottes Segen



MAI



JUNI

Der Posaunenchor der Egidien-
kirche würde sich freuen, Ihren
Geburtstag musikalisch zu umrahmen.
Kontakt: Reiner Papp





JULI

Taufen



Bestattungen



Hinweise zum Datenschutz

Es gibt die Möglichkeit, der Veröffentlichung Ihrer Daten in diesem Gemeindebrief zu widersprechen. Wenn Sie dies tun wollen, so wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro, Tel. 601310 oder per E-Mail an: pfarramt.egidien.er@elkb.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag 16:00- 18:00 Uhr, Mittwoch und Freitag 10:00- 12:00 Uhr.

Wir danken für Ihre Mithilfe!



Terminkalender

Kirchenchor

Montag, 19:30 Uhr
Egidienstuben



Leitung: Erhard Ballbach
Tel. xxxxx

Posaunenchor

Donnerstag 19:30 Uhr
Egidienstuben



Leitung: Reiner Papp

Kirchenvorstand

Donnerstag, 20:00 Uhr

Die Sitzungen sind öffentlich, soweit nicht anders vermerkt und werden Sonntags im Gottesdienst abgekündigt.
16.05./13.06./18.07.

Besuchsdienst

Montag, 16.30 Uhr - im EGi

- 27.05.2024 für Juni
- 24.06.2024 für Juli
- 29.07.2024 für August

Bibelstammtisch

Sonntag, 10:45 Uhr nach dem Gottesdienst im EGi

Kontakt: Oliver Stutz
Mobil: xxxxx
Email: xxxxx
05.05./02.06./07.07.

Seniorenkreis

Montag, 14:30 Uhr - im EGi

Leitung:

Martina Krämer, Tel. xxxxx
Frau Anja Fischer, Frau Helga Meier

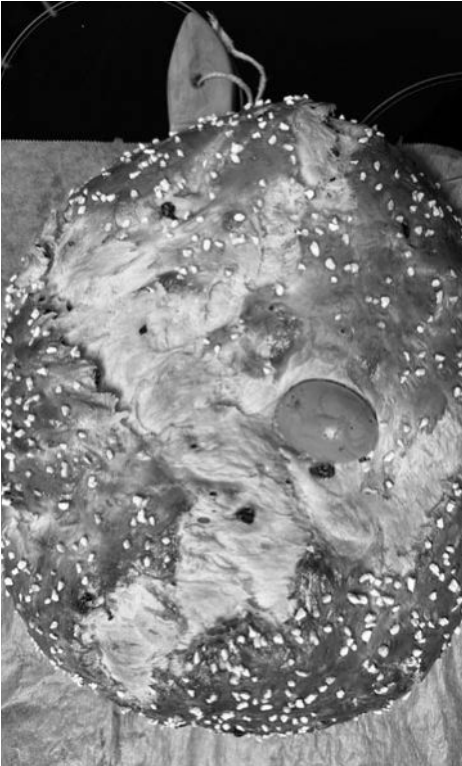
- 06.05. Erinnerungen an unsere Konfirmation und Kommunion
- 13.05. Wir entdecken wieder unsere alten Spiele
- 20.05. Pfingstferien
- 27.05. Pfingstferien
- 03.06. Offener Montag
- 10.06. Herr und Frau Schiller besuchen den Seniorenkreis
- 17.06. Wir lassen uns die Erdbeeren schmecken
- 24.06. Der „Fischer-Chor“ vom Seniorenkreis mit Akkordeon-Unterstützung von Werner Fischer
- 01.07. Herr Winkler von der Kriminalpolizei informiert über den „Enkeltrick“
- 08.07. Der Männergesangsverein stimmt uns auf den Sommer ein
- 15.07. Offener Montag
- 22.07. Sommerfest
- 29.07. Sommerferien

Offener Mittwochs-Treff

Mittwoch, 15:00 Uhr - im EGi

Leitung: Ulrike Hofmann

- 15. Mai 2024
- 12. Juni 2024
- 10. Juli 2024



Open House - Jugendtreff 19:00 Uhr

Luca Seuffert, Oliver Stutz

11.05.24, Samstag, 19:00 - 20:30
Grillen und chillen

07.06.24, Freitag, 18:00 - 20:30
Wasserspaß mit Christian
Thema Hawaii

22.06.24, Samstag, 19:00 - Ende
Sonnwendfeuer, vllt. am
Dechsendorfer Weiher

19.07.24-21.07.24,
Freitag bis Sonntag
Campen bei Frank

**Gemeinschafts-Vormittag mit Biblischen
Themen, offen für Frauen und Männer**
Dienstag, 9:00-11:00 Uhr - im EGi

Leitung: Else Issenmann

Tel. xxxxx

14.05. Geheimnis des Glaubens
P. Volker Ulm

11.06. Marburger Medien
Fr. Christine Hofmann

09.07. Psalm 23,5
Fr. Else Issenmann

Frauen-Frei-Tag, ökumenisch

Freitag, 19:30 Uhr - im EGi

Kontakt: Birgit Neubig, Tel. xxxxx

Uschi Schirmer, Tel. xxxxx

31. Mai: Bergbrotzeit und Spieleabend im EGi- Garten, gute Laune, Lieblingsspiel und Brotzeit mitbringen

28. Juni: Eisessen im EGi-Garten, wir kreieren Köstlichkeiten und verwöhnen uns

26. Juli: Fahrradausflug zum Kanal mit Singen bei Kerzenlicht und Wellenschlag

CVJM-Jungschar Rehkids

Donnerstag, 17:00- 18:30 Uhr

Kontakt: Hana Titková, Luca Seuffert

Für 8-12-jährige Kinder

Egidienkirche

Pfarramt:

Eltersdorfer Str. 19, 91058 Erlangen
Tel. 60 13 10 / Fax. 61 66 665
pfarramt.egidien.er@elkb.de

Geöffnet:

Montag 16:00- 18:00 Uhr
Mittwoch und Freitag
10:00- 12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag
geschlossen

Diakoniestation:

Erlangen-Süd (Bruck)
Herr Matthias Wölfel
Tel. 6 30 14 00

Pfarrer Christian Schmidt
Sprechzeit nach Vereinbarung

Internetauftritte der Kirchengemeinde:



[https://www.eltersdorf-evangelisch.de/
egidienkirche.eltersdorf](https://www.eltersdorf-evangelisch.de/egidienkirche.eltersdorf)

Sekretärin Andrea Piackova

Bankverbindung der Kirchengemeinde:

Sparkasse Erlangen
IBAN DE83 7635 0000 0022 0008 20

Vertrauensleute Kirchenvorstand

Silvia Beyer

Tel. xxxxx

Susanna Elsässer

Tel. xxxxx

Spendenkonto EGi Darlehenstilgung:

Sparkasse Erlangen
IBAN DE38 7635 0000 0034 0000 45

Hausmeisterin und Mesnerin

Renate Platz

Tel. xxxxx

Betreff: EGi Eltersdorf

Impressum:

Der Gemeindebrief wird vierteljährlich herausgegeben von der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Egidienkirche in Erlangen-Eltersdorf. Alle Daten sind für kirchliche Zwecke bestimmt.

Die Weiterverwendung für gewerbliche Zwecke ist nicht erlaubt.

v.i.S.d.P. Kirchenvorstand Egidienkirche, Eltersdorfer Str. 19, 91058 Erlangen, Tel. 09131 601310

Redaktion: Volkmar Fichte

Beiträge bitte an: pfarramt.egidien.er@elkb.de

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich mit einer Auflage von 950 Exemplaren.

Druckerei: Printline Werbemacher, www.printline-werbemacher.de, 09132 7503970

Redaktionsschluss nächste Ausgabe August bis Oktober 2024: 1. Juli 2024